**Material von Rita Kusch**

Beauftragte für Seniorenarbeit der Evang.-Lutherischen Kirche in Oldenburg

Rita.Kusch@kirche-oldenburg.de

**Februaridee für die Seniorenarbeit im Jahr 2018**

Der Februar ist zwar der zweite Monat im Jahr. Wir beschäftigen uns aber mit der EINS. Ich bin nicht sicher, ob ich Teile dieser Idee schon einmal versandt habe, aber bei über 100 Ideen, die ich bisher produziert habe, werden Sie mir das nachsehen.

**Sammelaufgabe:**

Lassen Sie die Gruppe möglichst viele Worte finden, die mit EIN beginnen. So könnte die Liste aussehen:

Einkommen, Einspruch, Einschluss, Einverständnis, Eindruck, Einwegflasche, einzig, einmalig, einsam, einfach, Einlass, einzeln, Einehe, Einöde, Einrad, Einigung, Einband, einebnen, Einfluss, Einfuhr, Eingabe, Eingang, Einhalt, Einheit, Einkauf, Einkehr, Einladung, Einlage, Einspänner, Einübung, Einzahl, Einwurf, einatmen, Einblick …

**Premieren:**

Fragen Sie in diesem Erzählspiel immer nach dem ersten Kontakt oder der ersten Begegnung mit etwas. Bedenken Sie, dass jüngere Menschen manche der Fragen nicht werden beantworten können. Zum Beispiel die Frage nach dem ersten Fahrrad ist bei vielen älteren Menschen mit einer Geschichte verbunden. Jüngere Menschen haben einfach immer schon ein Fahrrad gehabt.

So könnten die Fragen aussehen:

* Erzählen Sie von Ihrem ersten Fahrrad!
* Erzählen Sie von Ihrem ersten Fernseher!
* Erzählen Sie von Ihrem ersten Kinobesuch!
* Unter welchen Umständen haben Sie Ihren späteren Mann oder Ihre spätere Frau zum ersten Mal gesehen?
* Was haben Sie mit Ihren ersten selbst verdienten Geld gemacht?
* Erzählen Sie von Ihrem ersten Besuch im Theater!
* Erzählen Sie von Ihrem ersten Ballkleid oder schicken Anzug!
* Wann haben Sie sich zum ersten Mal alt gefühlt?
* Mögen Sie uns von Ihrem ersten Kuss erzählen?
* Erzählen Sie von Ihrem ersten Urlaub!

Singularetantum und Pluraletantum

Diese beiden Begriffe kommen aus der Grammatik. Ein Singularetantum ist ein Wort, das es nur in der Einzahl gibt, von dem man also keine Mehrzahl bilden kann. Nach dieser Erklärung sollen die Teilnehmenden möglichst viele solcher Wörter finden. So könnte die Liste aussehen:

* Lärm
* Schutz
* Obst
* Fleisch
* Schnee
* Durst
* Hunger
* Vernunft
* Gegenwart
* Ruhe
* Überfluss
* Wehmut
* All
* Chaos
* Das Vergessen
* Gesundheit
* Gold
* Butter
* Post
* Lufthansa
* Milch

Diese Internetseite hat mir beim Zusammentragen der Begriffe geholfen:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Singularetantum>

Wo wir schon beim Sammeln sind, suchen wir nun Wörter, die wir nur in der Mehrzahl benutzen, zu denen man also keine Einzahl bilden kann. Nach dieser Erklärung sollen auch hierzu Begriffe gefunden werden. So könnte die Liste aussehen:

* Ferien
* Kosten
* Leute
* Azoren
* Tropen
* Balearen
* Malediven
* Landsleute
* Eltern
* Geschwister
* Trümmer
* Gezeiten
* Miese (im Sinne von Schulden)
* Gebrüder
* Piepen (im Sinne von Geld)
* Unkosten
* Zicken (im Sinne von Dummheiten)
* Stampfkartoffeln
* Kutteln
* Spaghetti
* Spätzle
* Diäten (im Sinne von Spesen, Gehältern)
* Memoiren

Diese Internetseite hat beim Zusammentragen geholfen: http://wortwuchs.net/pluraletantum/

Diese Internetseite erklärt den Begriff und listet Beispiele auf: https://de.wikipedia.org/wiki/Pluraletantum

**Wer oder was ist die Nummer 1?**

Fragen Sie Ihre Runde nach den eigenen Lieblingsdingen. Sie können dazu die gleich folgenden Begriffe auf Kärtchen schreiben und diese dann zum Gespräch mit der Schriftseite nach unten auf den Tisch legen. Reihum wird ein Kärtchen umgedreht und dazu erzählt, was der eigene Favorit ist.

Hier nun die Begriffe dazu: Lieblings –

* Essen
* Getränk
* Kleidung
* Reiseland
* Auto
* Tätigkeit
* Stadt
* Musik
* Jahreszeit
* Wetter
* Kirche
* Lied aus dem Gesangbuch
* Schauspieler / Schauspielerin
* Film
* Fernsehsendung
* Zeitung
* Buch
* Farbe
* Politiker
* Weitere Begriffe werden Ihnen und den Teilnehmenden selbst einfallen